



AMTSBLATT

Nr. 18 • 20. Oktober 2000 • Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung • 105 000 Exemplare

Amtlicher Teil

Tagesordnung

der Sitzung des Stadtrates am 25. Oktober 2000 um 17.00 Uhr im Rathaus, Raum 225

I Öffentliche Stadtratssitzung

1. Eröffnung durch den Oberbürgermeister
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschriften der Stadtratssitzung vom 13. September und der Sondersitzungen vom 19. und 25. September 2000
4. Änderungen zur Tagesordnung
5. Beantwortung von Anfragen
6. Beantwortung der großen Anfrage der PDS-Fraktion zum Wohnen
7. Behandlung von Dringlichkeitsvorlagen
8. Satzung über die Benutzung der Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 165/2000
9. Gebührensatzung der Stadt- und Regionalbibliothek
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 166/2000
10. Betreiber- und Nutzungsordnung für Bürgerhäuser/Bürgerräume
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 171/2000
11. Maßnahmeplanung zur Familienbildung und Familienförderung
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 172/2000
12. Errichtung und Betreibung einer niedrigschwelligen Drogeneinrichtung mit integrierter Notschlafstelle
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 181/2000
13. 1. Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Landeshauptstadt Erfurt – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 194/2000
14. Antragstellung für die Ortschaft Linderbach-Azmannsdorf, Ortslage Linderbach zur Aufnahme in das Landesprogramm zur Förderung der Dorferneuerung – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 201/2000
15. Korrektur des Beschlusses I 016/99 vom 22. September 1999, Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seine Ausschüsse – Einr.: Fraktionen SPD und PDS, Vorl. 214/2000
16. Sachstandsbericht zum Genehmigungsverfahren entsprechend § 52 ThürBO – Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 215/2000
17. Bestätigung der Rahmenplanung für den Ortsteil Egstedt
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 216/2000
18. Nachwahl Schiedsstelle I – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 222/2000
19. Historische Buchbestände der Stadt – Einr.: Fraktion PDS, Vorl. 060/2000
20. Hundesteuersatzung der Stadt Erfurt
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 189/2000
21. Handlungskonzept zur Abwehr von Gefahren durch Hunde in der Stadt Erfurt – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 224/2000
22. Nachwahl Stadtratsmitglied und die damit zusammenhängenden Mandatsveränderungen – Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 226/2000
23. Abberufung und Berufung eines Aufsichtsratsmitgliedes der Stadtwerke Erfurt Strom/Fernwärme GmbH
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 227/2000
24. Bestätigung des Wirtschaftlichen Gesamtkonzepts Restabfallentsorgung Mittelthüringen – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 229/2000
25. Aufstellung Prioritätenliste für Straßenbauvorhaben
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 231/2000
26. Umfirmierung Tourismus GmbH Erfurt
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 234/2000
27. Modifizierung des Beschlusses StR Nr. 030/2000 vom 23.02.2000 (Förderung des Evangelischen Ratsgymnasiums)
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 235/2000
28. Bestätigung der Dorfentwicklungsplanung für den Ort Möbisburg (MOR 446) – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 236/2000
29. Veränderung Aufsichtsratsmandat KoWo GmbH
Einr.: Fraktion CDU, Vorl. 238/2000
30. Haushaltskonsolidierung zu Lasten der Eltern und Kommunen verhindern – Einr.: Fraktion SPD, Vorl. 239/2000
31. Typenbausanierungsprogramm – Sanierung des Albert-Schweitzer-Gymnasiums, Vilniuser Str. 19/19a
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 241/2000
32. Nachwahl einer Vertrauensperson für den Richterwahlausschuss beim Amtsgericht – Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 242/2000
33. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
Einr.: Oberbürgermeister, Vorl. 243/2000
34. Informationen

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Tagesordnung der Sitzung

des Jugendhilfeausschusses am 1. November
2000, Ort: Rathaus,
Raum 225, Beginn: 16.00 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Änderungen zur Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 27. September 2000
3. Einwohnerfragestunde, ca. 30 Min.
4. Bericht der AG „Offene Jugendarbeit/Jugendverbandsarbeit“
BE: Herr Kröger, Vorsitzender der AG, ca. 15 Min
5. Information zu den Modellprojekten im Jugendamt Erfurt
BE: Herr Winklmann, Jugendamt, ca. 70 Min.
6. Überarbeitung der „Förderrichtlinien der Stadt Erfurt zur Erfüllung der Aufgaben nach SGB VIII (KJHG)“ – Diskussion und Beschluss zur Beschlussausführung / Sachstandsbericht der Verwaltung des Jugendamtes
Einreicher: Herr Feest, Parität, ca. 10 Min.
7. Generalausprache zur Umsetzung der §§ 71 und 80 SGB VIII (KJHG) durch den Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Erfurt
Einreicher: Herr Feest, Parität, ca. 30 Min.
8. Durchführung einer Klausur des Jugendhilfeausschusses – Festlegungen zur Organisation
Einreicher: Herr Feest, Parität, ca. 5 Min.
9. Beschlussfassung
- 9.1 Prioritätensetzung für Neuanträge von Strukturanpassungsmaßnahmen (SAM) mit Laufzeitbeginn im Jahr 2000
Einreicher: Jugendamt, JHA VL 030/2000, ca. 5 Min.
- 9.2 Anerkennung des Vereins „Frauen- und Familienberatungszentrum e.V.“ gemäß § 75 SGB VIII als freier Träger der Jugendhilfe
Einreicher: Jugendamt, JHA VL 029/2000, ca. 5 Min.
- 9.3 Nachnutzung – Teilgebäudebereich ehemaliger Krippenbereich der Kindertageseinrichtung 13, Clausewitzstr. 27, durch die Gesellschaft zur Förderung von Kontakten mit Osteuropa e. V.
Einreicher: Jugendamt, ca. 5 Min.
10. Informationen
- 10.1 Vorlage des Abschlussberichtes der Bevölkerungsbefragung im Stadtteil „Moskauer Platz“
BE: Jugendamt
- 10.2 Sozialarbeiter an Berufsschulen
BE: Jugendamt
11. Sonstiges

Beschluss Nr. 159/2000 vom 13. September 2000 Auftragsvergabe an einen freien Träger der Jugendhilfe zur Errichtung und Entwicklung eines „Kinder- und Familienzentrums“ im Wohngebiet Ringelberg

Genaue Fassung

01 Die Errichtung und Betreibung eines integrativen Angebotes im Wohngebiet Ringelberg wird der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Erfurt e.V. übertragen.

02 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, entsprechende Vereinbarungen mit der Arbeiterwohlfahrt zu Leistung, Qualitätsentwicklung und Finanzierung abzuschließen.

03 Der Zuschuss der Stadtverwaltung Erfurt an o.g. Maßnahme erfolgt nach Maßgabe der Haushalte.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 158/2000 vom 13. September 2000

Ergänzung des Stadtratsbeschlusses 094/97

„Richtlinie für die Sportförderung“

Genaue Fassung:

01 Im Abschnitt 1 – Rechtsgrundlagen, Allgemeine Bestimmungen der Richtlinie des Sportes der Stadt Erfurt, Sportförderrichtlinie – wird im Absatz 3 (Zur Unterstützung der Organe ...) als neuer letzter Satz eingefügt: Je Mitglied der Sportkommission wird ein Stellvertreter berufen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 161/2000 vom 13. September 2000

Fortschreibung Sanierungsprogramm

Kindertageseinrichtungen

Genaue Fassung:

01 Das überarbeitete Sanierungsprogramm wird bestätigt.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Hinweis:

Die Anlage liegt im Bürgerservice zur Einsichtnahme aus.

Beschluss Nr. 165/2000 vom 13. September 2000

Benennung des 2. Stellvertreters im Jugendhilfeausschuss für den Platz der Diakonie

Genaue Fassung:

01 Für den Jugendhilfeausschuss wird als 2. stellvertretendes Mitglied der Diakonie Erfurt Herr Norbert Jahnke benannt.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Erfurt erscheint mit Nr. 18/00 am 10. November 2000.

Erfurt, den 20. Oktober 2000

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon 655 1329, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Öffnungszeiten des Bürgerservice in der Ratskellerpassage, Fischmarkt 5:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten des Informations- zentrums der Bauverwaltung, Löberstraße 34, Erdgeschoss:

Montag und Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Dienstag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Freitag von 9 bis 12 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
Bereich Oberbürgermeister
Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Anschritt: 99084 Erfurt, Fischmarkt 1
Telefon 6 55 21-20/21/25 • Telefax 6 55 21 29
Verantwortlich für den Inhalt: Petra Kästner
Druck: TA Druckhaus GmbH & Co. KG
Vertrieb: Zeitungsgruppe Thüringen
Erscheinungsweise: 14tägig, kostenlos verteilt
an alle erreichbaren Erfurter Haushalte

Der Abonnementpreis beträgt bei Postversand 130,- DM jährlich, Einzelbezug 5,- DM bei Postversand.
Bestellung unter obiger Anschrift möglich.

Öffentliche Bekanntmachung

Die untere Wasserbehörde der Stadtverwaltung Erfurt gibt hiermit den Antrag der Stadtwerke Erfurt Wasser GmbH auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Trinkwasserleitungen WT 300 AZ und WT 150 AZ, als Transportleitung vom Hochbehälter Wartberg/Windischholzhausen über die Gemarkung Niedernissa bis in die Gemarkung Melchendorf, gemäß § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20. Dez. 1994 (BGBl. I S.3900) öffentlich bekannt.

Folgende Flurstücke sind davon betroffen:

- in der Gemarkung Melchendorf (Flur 10) die Flurstücke 247/5, 65/2, 62/5, 62/2 und 61/2
- in der Gemarkung Niedernissa (Flur 1) die Flurstücke 366/72, 367/73, 368/75 und 77/4.

Die Antragsunterlagen auf

Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Dienstbarkeit gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchereinigungs-gesetzes beinhalten:

- eine Beschreibung der wasserwirtschaftlichen Anlage (Anlage 1)
- eine auf der Grundlage der amtlichen Flurkarte erstellte Karte (Anlage 2)
- eine Liste des Grundstückes mit Gemarkung, Flur, Flurstück, Grundbuchblatt und Belastung des Grundstückes mit einer Grunddienstbarkeit (Anlage 3)
- Versicherung der Richtigkeit der Liste nach Anlage 3 (Anlage 4)

Für die Dauer eines Monats nach Bekanntgabe erfolgt im Umwelt- und Naturschutzamt, untere Wasserbehörde, Stauffenbergallee 18, Zi. 310, 99085 Erfurt während der Dienstzeiten eine öffentliche Auslegung. Während der Auslegungsfrist kann Widerspruch

schriftlich oder zur Niederschrift bei o.g. Behörde eingelegt werden.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Dr. Sieche
Amtsleiter

Öffentliche Bekanntmachung Plangenehmigung für Neubau BAB A71, Kiessockel

Strecke: von Betr.km 54,0 bis Betr.km 53,3 in Erfurt

Die Plangenehmigung des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Infrastruktur (Planfeststellungsbehörde) vom 14. September 2000 - Az 6.9-62.3.2.00/-78/2000 -, der das o.g. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des genehmigten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom

27. Oktober 2000 bis 10. November 2000 (einschließlich) im Informationszentrum der Bauverwaltung, Löberstraße 34, 99096 Erfurt (Dienstgebäude) während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Die Plangenehmigung und die plangenehmigten Unterlagen können auch bei dem Autobahnamt Thüringen, Zimmer 119, Hallesche Str. 15 in Erfurt (Straßenbaubehörde) eingesehen

werden. Die Plangenehmigung wurde den Trägern öffentlicher Belange und denjenigen, über deren Einwände entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt die Plangenehmigung den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz).

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Erfurt Restabfallbehandlungsanlage am Standort Erfurt-Ost

Die obere Landesplanungsbehörde beim Thüringer Landesverwaltungsamt hat am 5. September 2000 das Raumordnungsverfahren für die oben genannte Planung abgeschlossen. Das Raumordnungsverfahren diente der Abstimmung raumbedeutsamer Planungen und Maßnahmen untereinander und mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung. Das Ergebnis des Raumordnungs-

verfahrens - die landesplanerische Beurteilung - hat keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber dem einzelnen Bürger und ersetzt nicht die erforderlichen Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Entscheidungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Die landesplanerische Beurteilung kann bei der Stadt Erfurt, im Informationszentrum der Bauverwaltung, 99096 Erfurt, Löberstraße 34

(am Kaffeetrichter), vom 1. November 2000 bis zum 1. Dezember 2000, Montag und Mittwoch von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, eingesehen werden.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 171/2000 vom 13. September 2000 Bewilligung des Sportförderantrages des Stadtsportbundes Erfurt e.V. (SSB) für die Übungsleiter der Vereine 200

Genaue Fassung:

01 Dem Sportförderantrag des Stadtsportbundes Erfurt e.V. (SSB) zur Förderung von Übungsleitern der Sportvereine (gemäß Pkt. 3.5 Sportförderrichtlinie der Stadt Erfurt) in Höhe von 165.850,00 DM wird zugestimmt.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 172/2000 vom 13. September 2000 Baurechtlicher Schutzstatus für Erfurter Parkanlagen

Genaue Fassung:

01 Das Ergebnis der Überprüfung von Möglichkeit und Notwendigkeit eines baurechtlichen Schutzstatus' für Erfurter Parkanlagen wird zur Kenntnis genommen.

02 Der Stadtratsbeschluss 057/99 vom 24. März 1999 wird aufgehoben.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 182/2000 vom 19. September 2000 Abberufung und Berufung eines Aufsichtsrats- mitgliedes für die Klinikum Erfurt GmbH

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat beruft Herrn Dr. Klaus Bär aufgrund seines Ausscheidens aus dem Dienst der Landeshauptstadt Erfurt als Mitglied des Aufsichtsrates der Klinikum Erfurt GmbH mit sofortiger Wirkung ab.

02 Der Stadtrat entsendet

auf der Grundlage des Gesellschaftsvertrages § 11 der Klinikum Erfurt GmbH Herrn Dr. Urs Warweg mit Datum des Ratsbeschlusses als Mitglied des Aufsichtsrates der Gesellschaft.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 183/2000 vom 19. September 2000 Wahl des Bürgermeisters und Beigeordneten 03

Genaue Fassung:

01 Zum Bürgermeister und Beigeordneten Einwohner, Umwelt und Ordnung wird Herr Dietrich Hagemann gewählt.

02 Dem Bürgermeister und Beigeordneten, Herrn Dietrich Hagemann, wird gemäß § 32 (5) Satz 1 ThürKO als Geschäftsbereich

das Dezernat 03, bestehend aus den Ämtern Umwelt- und Naturschutzamt, Ordnungsamt, Einwohner- und Meldeamt, Standesamt und Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz übertragen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 184/2000 vom 19. September 2000 Wahl der Beigeordneten 02

Genaue Fassung

01 Zur Beigeordneten Finanzen und Liegenschaften wird Frau Karola Pablich gewählt.

02 Der Beigeordneten, Frau Karola Pablich, wird gemäß § 32 (5) Satz 1 ThürKO als Geschäftsbereich das Dezernat 02, bestehend aus

den Ämtern Stadtkämmerei, Stadtkasse, Steueramt, Liegenschaftsamt, Amt für Hochbau und Gebäudeverwaltung und Amt für Beteiligungsverwaltung übertragen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 185/2000 vom 19. September 2000 Wahl des Beigeordneten 04

Genaue Fassung:

01 Zum Beigeordneten Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaftsförderung wird Herr Ingo Mlejnek gewählt.

02 Dem Beigeordneten, Herrn Ingo Mlejnek, wird gemäß § 32 (5) Satz 1 ThürKO als Geschäftsbereich

das Dezernat 04, bestehend aus den Ämtern Stadtentwicklungsamt, Tiefbauamt, Amt für Verkehrswesen und Amt für Wirtschaftsförderung übertragen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 186/2000 vom 19. September 2000 Wahl des Beigeordneten 06

Genaue Fassung:

01 Zum Beigeordneten Bauverwaltung wird Herr Rainer Wiesmaier gewählt.
02 Dem Beigeordneten, Herrn Rainer Wiesmaier, wird gemäß § 32 (5) Satz 1 ThürKO als Geschäftsbereich das Dezernat 06, bestehend aus den Ämtern

Bauverwaltungsamt, Stadtplanungsamt, Vermessungsamt, Bauordnungsamt, Garten- und Friedhofamt und Amt für Stadterneuerung und Denkmalpflege übertragen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 187/2000 vom 19. September 2000 Änderung des Geschäftsbereiches des Beigeordneten 05

Genaue Fassung:

01 In Abänderung des Beschlusses 109/96 wird mit Wirkung vom 1. Dezember 2000 dem Beigeordneten 05, Herrn Bernd Winkler, als Geschäftsbereich das Dezernat Jugend, Bildung, Soziales und Sport nach § 32

(5) Satz 1 ThürKO mit den Ämtern Schulverwaltungsamt, Sozial- und Wohnungsamt, Jugendamt, Sportamt und Gesundheitsamt übertragen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 170/2000 vom 13. September 2000

Abführung des nicht erwirtschafteten Anteiles der planmäßigen Eigenkapitalverzinsung für das Wirtschaftsjahr 1997 durch Reduzierung des Eigenkapitals des Entwässerungsbetriebes

Genaue Fassung:

01 Der Stadtrat beschließt die Abführung der Eigenkapitalverzinsung für das Wirtschaftsjahr 1997 in der vollen geplanten Höhe.

02 Da im Jahresabschluss 1997 die volle Höhe nicht erwirtschaftet wurde, be-

schließt der Stadtrat die Reduzierung des Eigenkapitals des Entwässerungsbetriebes der Landeshauptstadt Erfurt um die Differenz zur Planansatzhöhe, d.h. um 1.035.030,09 DM.

03 Diese Summe ist gemäß Stadtratsbeschluss 001/2000

als Deckung der Differenz der geplanten Eigenkapitalverzinsung für das Wirtschaftsjahr 1997 an den Stadthaushalt abzuführen.

Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Bekanntmachung über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechts- bescheinigung Az. N0021/2000-2132-03 und N0022/2000-2132-07

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen - das Thüringer Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen - gibt bekannt, dass die Stadtwerke Erfurt Gasversorgung GmbH, Magdeburger Allee 34, 99084 Erfurt einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehenden Hochdruck-Erdgasleitungen HDL Gispersleben und Stotternheimer Straße nebst Einbauten und Zubehör mit einer Schutzstreifenbreite von 6 m gemäß § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. S. 2182) gestellt hat.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der **Gemarkung Erfurt, Flur 24**, Flurstücke 3/3; 6/1; 7; 8; 9; 10; 11/1; 12; 13; 14; 15; 16; 18/2; 18/3; 114/2 und 115/20, **Flur 64**, Flurstücke 184/1 und 377 und **Flur 65**, Flurstücke 1/2; 3/1; 4/1; 4/2; 4/3; 4/4; 6/1; 8; 9; 10; 11; 12/1; 12/2; 13/1; 13/4; 13/5; 54; 79/13; 80/13; 81/13; 84/13 und 99/4 und der **Gemarkung Gispersleben-Viti, Flur 3**, Flurstücke 37/2 und 323/37, **Flur 4**, Flurstücke 41/3; 62/4; 76/2; 76/3; 88/4; 92/2; 96/1; 96/2; 97; 98; 100/1; 364/96; 365/96; 398/103; 587/77; 611/102; 1223/77; 1224/77; 1649/94; 1650/94 und 1652/102, **Flur 5**, Flurstück 129/1 und **Flur 6**, Flurstücke 231; 461; 462; 463; 464; 465; 466; 647; 648; 654; 658; 659/1; 659/2 und 672 können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in-

nerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim Thüringer Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, 99706 Sondershausen, Schillerstraße 6 (im Gebäude des Finanzamtes, Zimmer 425), dienstags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr sowie 13.30 Uhr und 17.00 Uhr, donnerstags und freitags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen.

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gem. § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenR-DV - vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretene Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Da die Dienstbarkeit

durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Thüringer Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, Schillerstraße 6 in 99706 Sondershausen, schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Sondershausen,
den 22. September 2000

Thüringer Landesamt für
Straßenbau

Bescheinigungsstelle für
Versorgungsleitungen
Außenstelle
Sondershausen

Im Auftrag
Lampe
Außenstellenleiterin

Nachfolgend aufgeführte Beschlüsse liegen im Bürgerservice öffentlich zur Einsichtnahme aus:

Beschluss Nr. 173/2000 Projekt „nachtaktiv“

Beschluss 154/2000 Bestätigung des Verhaltens der Gesellschafterin Landeshauptstadt Erfurt in der außerordentlichen Gesellschafterversammlung der GVZ-Entwicklungsgesellschaft mbH am 20. Juli 2000

Beschluss Nr. 167/2000 Abschnittsbildung zur Erhebung von Straßen- ausbaubeiträgen für die Baumaßnahme Hauptsammler 1 Erfurt, 11. BA, 3. TO - Ortslage Bindersleben - „Große Schenkasse“, TBA-Objekt-Nr. 66-0197-90

Beschluss Nr. 168/2000 Abschnittsbildung zur Erhebung von Straßen- ausbaubeiträgen für die Baumaßnahme Hauptsammler 1, 11. BA, 4. TO „Am Waid- dig“/Schmiraer Weg“, TBA-Objekt-Nr. 66- 0197-90

Beschluss Nr. 169/2000 Abschnittsbildung zur Erhebung von Straßen- ausbaubeiträgen der Baumaßnahme am Waidpfad/An der Schmiraer Grenze - Straßenbau - TBA-Objekt-Nr. 66-0707-99

Beschluss Nr. 188/2000 Bereitstellung von Städtebaufördermitteln für Öffentlichkeitsarbeit

Beschluss Nr. 082/2000 Grundstücksverkehr - Öffentliche Ausschreibung

Baulandumlegungsverfahren der Landeshauptstadt Erfurt „Östlich Ilmenauer Straße“ Bekanntmachung der 2. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung nach § 71 Baugesetzbuch (BAUGB)

Gemarkung: Marbach

Für das Baulandumlegungsverfahren „Östlich Ilmenauer Straße“ ist die 2. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung gemäß § 73 BauGB vom 24. August 2000 für die Ordnungsnummern 1.1 und 1.2 (Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis) am 03. Oktober 2000 unanfechtbar geworden. Die Unanfechtbarkeit wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung

wird der bisherige Rechtszustand durch den in der 2. Änderung der 1. Vorwegnahme der Entscheidung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt.

Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Mo-

nats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Erfurt, Katasteramt Erfurt, Hohenwindenstr. 14, 99086 Erfurt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Erfurt, den 9. Oktober 2000

Carsten Woitas
Vorsitzender des
Umlegungsausschusses

Baulandumlegungsverfahren der Landeshauptstadt Erfurt „Vor dem Zeckensee-Im Zeckensee“ Bekanntmachung des Zeitpunktes der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes nach § 71 Baugesetzbuch (BAUGB)

Gemarkung: Niedernissa

Für das Baulandumlegungsverfahren „Vor dem Zeckensee-Im Zeckensee“ ist der Umlegungsplan (Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis) vom 15. April 1999 für die Ordnungsnummern 1, 7, 8, 11, 13 und 16 am 21. September 2000 unanfechtbar geworden.

Die Unanfechtbarkeit wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung

wird der bisherige Rechtszustand durch den im Umlegungsplan neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein. Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Mo-

nats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Erfurt, Katasteramt Erfurt, Hohenwindenstr. 14, 99086 Erfurt, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Erfurt, den 9. Oktober 2000

Carsten Woitas
Vorsitzender des
Umlegungsausschusses

Bekanntmachung des Flurneuordnungsamtes Gotha Einladung der Grundstückseigentümer zur Aufklärungsversammlung

Aufgrund des geplanten Neubaus der Bundesautobahn (BAB) A71 ist beabsichtigt, in Teilen der Stadt Erfurt sowie den Gemeinden Eckstedt, Großrudestedt und Udestedt ein Flurbereinigungsverfahren nach § 87 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) einzuleiten.

Das vorgesehene Verfahrensgebiet umfasst die Gemarkung Barkhausen mit den Fluren 1 und 2, die Gemarkung Eckstedt mit Teilen der

Fluren 1 und 2, die Gemarkung Großrudestedt mit Teilen der Fluren 8 und 9, die Gemarkung Kleinrudestedt mit Teilen der Fluren 3 und 4, die Gemarkung Schwerborn mit Teilen der Fluren 2 und 3, die Gemarkung Stotternheim mit Teilen der Fluren 11 und 14 und die Gemarkung Udestedt mit den Fluren 1 sowie 3 bis 10. Das geplante Flurbereinigungsgebiet ist in der beigefügten Übersichtskarte dargestellt.

Ein Verzeichnis der voraussichtlich betroffenen Flurstücke mit Übersichtskarte liegt im Infocentrum der Stadtverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, in der Verwaltungsgemeinschaft „Gramme-Aue“ und in der Verwaltungsgemeinschaft „An der Marke“ zur Einsichtnahme aus und wird in den Schaukästen von Stotternheim und Schwerborn ausgehängen. Die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der

Beschluss FLV Nr. 103/2000 vom 26. September 2000 Über-/außerplanmäßige Mittelumsetzung Haushalt 2000

01 Den über- und außerplanmäßigen Mittelumsetzungen zugunsten der in der Anlage genannten Haushaltsstellen wird zugestimmt.

02 Die Stadtkämmerei wird mit der Realisierung beauftragt.

Anlage

1. Verwaltungshaushalt Jugendamt

Mehrausgabe:

HHSt.: 45650.77110

Vorläufige Maßnahmen zum Schutz

v. Kindern u. Jugendlichen

+ 250.000 DM

Deckung:

Minderausgabe:

HHSt.: 45570.77110

Heimerziehung, sonst. betreute Wohnformen

./ 250.000 DM

Begründung:

Auf Grund gestiegener Fallzahlen sowie neuer Vereinbarungen mit Trägern der Jugendhilfe gem. § 78 a KJHG macht sich diese Erhöhung notwendig.

2. Vermögenshaushalt Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Mehrausgabe:

HHSt.: 13000.93550

Funk- und Fernmeldetechnik

+ 460.000 DM

Deckung:

Mehreinnahme:

HHSt.: 13000.36150

Zuwendung vom Land

Funk- und Fernmeldetechnik

+ 460.000 DM

Begründung:

Zuwendungsbescheid vom 7. September 2000 vom Thüringer Landesverwaltungsamt für die Beschaffung von Software/Clienthardware für das Einsatzleitsystem der Zentralen Leitstelle Erfurt

In Vertretung

Rommel
stellv. Amtsleiter

Bekanntmachung des Flurneuordnungsamtes Gotha

Einladung zur Teilnehmerversammlung im Flurbereinigungsverfahren Kerspleben

Am Montag, den 6. November 2000 findet um 18.00 Uhr in der Kantine Johanneshof, Schwerborner Straße 29 in Erfurt (aus Richtung Stadt hinter dem Bahnübergang rechts) eine Teilnehmerversammlung zum Flurbereinigungsverfahren Kerspleben mit folgender Tagesordnung statt:

1.) Wahl eines weiteren Mitglieds und eines Stellvertreters des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Kerspleben

Mit dem Flurbereinigungsbeschluss vom 23. März 1998 ist gemäß § 16 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 1997 (BGBl. I S. 1430), die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Kerspleben als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden. Zur Wahrung der Interessen aller Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren ist am 11. März 1999 für die Teilnehmergemeinschaft gemäß

§ 21 FlurbG ein aus 5 Mitgliedern bestehender Vorstand und für jedes Vorstandsmitglied ein Stellvertreter gewählt worden. Mit der Erweiterung des Flurbereinigungsgebietes durch Änderungsbeschluss vom 22. November 1999 (Zuziehung des Gebietes der K 52 - „Nördliche Querverbindung“) ist eine wesentliche Änderung des Flurbereinigungsverfahrens eingetreten. Damit ist die Wahl eines weiteren Vorstandsmitgliedes sowie eines

Stellvertreters notwendig geworden. Das Mitglied des Vorstandes und sein Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gewählt. Jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte hat eine Stimme. Bevollmächtigte haben sich im Wahltermin durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein

Teilnehmer. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

2.) Information zum Verfahrensstand

Das Flurneuordnungsamt Gotha wird über den derzeitigen Verfahrensstand informieren, insbesondere wird der Entwurf des Wege- und Gewässerplanes mit landschaftspflegerischem Begleitplan (Plan nach § 41 FlurbG) vorgestellt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

3.) Aufklärung über die erweiterte Zielstellung des Verfahrens
Der Flurbereinigungsbeschluss vom 23. März 1998 war mit dem Bau der L 1052

(„Ostumfahrung Erfurt“) begründet. Mit Änderungsbeschluss vom 22. November 1999 wurde die Trasse der K 52 („Nördliche Querverbindung“) in das Verfahren einbezogen und die Zielstellung auf diese Baumaßnahme er-

weitert. Auf Grund des durch das Autobahnamt Thüringen geplanten Neubaus der Autobahn A71 Erfurt-Sömmerda soll nun die Zielstellung des Flurbereinigungsverfahrens Kerspleben wiederum erweitert werden. Deshalb ist eine

erneute Aufklärung der Teilnehmer erforderlich.

Hiermit werden alle Teilnehmer (Grundstückseigentümer, Gebäude- und Anlageigentümer und Erbbauberechtigte) am Flurbereini-

gungsverfahren Kerspleben zu dieser Teilnehmerversammlung eingeladen.

gez. **Heppling**
Amtsleiter

Bekanntmachung

Auszug aus dem Fundverzeichnis vom 1. September bis 30. September 2000

Fundnummer	Funddatum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Fundnummer	Funddatum	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
2229/2000	31.08.00	Handy	Fischmarkt	03.03.2001	2320/2000	08.09.00	Börse mit Geld	Straßenbahn 4	13.03.2001
2230/2000	04.08.00	3 Schlüssel	Stollberstr./ Spielplatz	03.03.2001	2322/2000	11.09.00	Federmappe	Bus 90	14.03.2001
2232/2000	31.08.00	Schraubenschlüssel	Schlachthofstr.	28.02.2001	2324/2000	11.09.00	Schale mit Kerze	Bus 59	14.03.2001
2233/2000	31.08.00	Damenbrille	Bus 111	03.03.2001	2325/2000	11.09.00	5 Schlüssel	Straßenbahn 6	14.03.2001
2236/2000	31.08.00	Kinderjacke	Bus 10	28.02.2001	2327/2000	10.09.00	Brille	Straßenbahn 4	14.03.2001
2238/2000	31.08.00	Damenjacke	Straßenbahn 403.	03.2001	2329/2000	10.09.00	Rucksack/Sweatshirt	Straßenbahn 6	14.03.2001
2239/2000	31.08.00	Pullover	Straßenbahn 5	28.02.2001	2331/2000	11.09.00	Handy	Straßenbahn 4	14.03.2001
2240/2000	31.08.00	Sportsachen	EVAG-Center	03.03.2001	2332/2000	09.09.00	Funktelefonhörer	PP Thüringenhalle	14.03.2001
2241/2000	01.09.00	Rucksack	Straßenbahn N1	01.03.2001	2333/2000	25.08.00	Mountainbike	Pestalozzistr.	14.03.2001
2242/2000	18.08.00	Damenbrille	Müller Drogerie	06.03.2001	2334/2000	02.09.00	Schlüsseltasche	Ginsterweg	14.03.2001
2243/2000	04.08.00	Börse mit Geld	Müller Drogerie	04.02.2001	2335/2000	31.07.00	1 Schlüssel	C&A	31.01.2001
2244/2000	16.08.00	Schal	Müller Drogerie	16.02.2001	2336/2000	05.08.00	Sonnenbrille	C&A	05.02.2001
2245/2000	31.07.00	Stofffisch	Müller Drogerie	31.01.2001	2337/2000	05.08.00	Hose, Rock, T-Shirt	C&A	15.03.2001
2246/2000	26.07.00	Plüschteddy	Müller Drogerie	26.01.2001	2338/2000	07.08.00	Damenstrickjacke	C&A	15.03.2001
2247/2000	04.08.00	Stoffhund	Müller Drogerie	04.02.2001	2339/2000	07.08.00	3 Schlüssel	C&A	15.03.2001
2248/2000	23.08.00	Börse mit Geld	Müller Drogerie	23.02.2001	2340/2000	10.08.00	Mütze	C&A	10.02.2001
2250/2000	29.08.00	Börse ohne Geld	Müller Drogerie	28.02.2001	2341/2000	10.08.00	3 Paar Schuhe	C&A	10.02.2001
2251/2000	10.08.00	Leggings	Müller Drogerie	10.02.2001	2342/2000	10.08.00	Sonnenbrille	C&A	10.02.2001
2252/2000	02.09.00	Schirm	Müller Drogerie	02.03.2001	2343/2000	10.08.00	Luftpumpe	C&A	10.02.2001
2254/2000	01.09.00	Handy	Straßenbahn 6	01.03.2001	2344/2000	16.08.00	Sonnenbrille	C&A	16.02.2001
2255/2000	02.09.00	Damenhose	EVAG	06.03.2001	2345/2000	16.08.00	Brille	C&A	16.02.2001
2257/2000	02.09.00	Stockschirm	Bus 50	02.03.2001	2346/2000	18.08.00	Hausschuhe, Slip	C&A	15.03.2001
2258/2000	02.09.00	Jeanshosen	Bus 50	06.03.2001	2347/2000	19.08.00	Damenstrickjacke	C&A	15.03.2001
2260/2000	03.09.00	Herrenknirps	Straßenbahn 6	03.03.2001	2348/2000	02.09.00	Stockschirm	C&A	15.03.2001
2262/2000	01.09.00	Sportsachen	Straßenbahn 4	06.03.2001	2349/2000	11.09.00	Kette	C&A	15.03.2001
2264/2000	01.09.00	Sweathirt mit Mütze	Straßenbahn 5	06.03.2001	2351/2000	11.09.00	Autoschlüssel	Gesundheitsamt/ Turniergasse	15.03.2001
2265/2000	01.09.00	Rucksack/Sportsachen	Straßenbahn 5	06.03.2001	2352/2000	12.09.00	Handy	Straßenbahn 3	15.03.2001
2266/2000	02.09.00	Turnhose	Straßenbahn 5	02.03.2001	2354/2000	12.09.00	Sweatshirt	Bus 80	15.03.2001
2269/2000	04.09.00	Sporttasche	Straßenbahn 2	07.03.2001	2355/2000	12.09.00	Sweatshirt	Bus 80	12.03.2001
2271/2000	04.09.00	T-Shirt	Straßenbahn 3	04.03.2001	2356/2000	12.09.00	6 Schlüssel, Anhänger	Bus 60	15.03.2001
2272/2000	04.09.00	1 Schlüssel, Anhänger	Straßenbahn 4	07.03.2001	2359/2000	12.09.00	Blusenjacke	Straßenbahn 3	15.03.2001
2273/2000	30.08.00	Schlüsseltasche	Schwan-Apotheke	07.03.2001	2360/2000	12.09.00	4 Schlüssel, Anhänger	Telefonzelle/PIMKI	16.03.2001
2274/2000	25.08.00	Dartpfeile, Handy	Straßenbahn 3	07.03.2001	2364/2000	13.09.00	Sportbeutel	Bus 141	16.03.2001
2275/2000	02.09.00	Fotoapparat	Michaelisstr. 1	07.03.2001	2367/2000	14.09.00	Rucksack/Schulsachen	EVAG	14.03.2001
2276/2000	04.09.00	4 Schlüssel	L.-Herrmann-Str.	08.03.2001	2368/2000	13.09.00	Stockschirm	Straßenbahn 3	13.03.2001
2277/2000	30.07.00	Damenuhr	Stadtmauer/ Huttenplatz	08.03.2001	2369/2000	13.09.00	Kinderjacke	Straßenbahn 5	13.03.2001
2278/2000	04.09.00	Herrenknirps	EVAG/SF	08.03.2001	2370/2000	13.09.00	1 Schlüssel, Anhänger	Straßenbahn 6	16.03.2001
2280/2000	04.09.00	Damenknirps	Bus 80	04.03.2001	2371/2000	13.09.00	Börse mit Geld /Herz	Straßenbahn 6	16.03.2001
2282/2000	05.09.00	Herrenknirps	EVAG/SF	08.03.2001	2372/2000	13.09.00	Damenknirps	Straßenbahn 1	13.03.2001
2283/2000	05.09.00	Sportsachen	Bus 51	08.03.2001	2373/2000	14.09.00	Sporttasche	Bus 36	17.03.2001
2286/2000	05.09.00	Basecap	Straßenbahn 2	05.03.2001	2375/2000	14.09.00	Sporttasche	Straßenbahn 3	17.03.2001
2287/2000	05.09.00	Radio	Straßenbahn 5	08.03.2001	2378/2000	29.08.00	Herrenhandgelenktasche	Anger 58	20.03.2001
2289/2000	05.09.00	Börse mit Geld	Straßenbahn 3	08.03.2001	2379/2000	16.09.00	Stockschirm	Straßenbahn 6	16.03.2001
2290/2000	05.09.00	2 Schlüssel, Anhänger	EVAG	08.03.2001	2380/2000	16.09.00	Damenknirps	Straßenbahn 2	16.03.2001
2291/2000	03.09.00	Schlüsseltasche	EGA	08.03.2001	2381/2000	17.09.00	Kinderrucksack	Straßenbahn 6	17.03.2001
2293/2000	12.07.00	Lösung, Telefonbuch	Woolworth	12.01.2001	2383/2000	15.09.00	Federmappe	Straßenbahn 5	15.03.2001
2294/2000	15.08.00	Uhr	Woolworth	09.03.2001	2385/2000	15.09.00	Kinderpullover	EVAG	17.03.2001
2295/2000	19.08.00	Damenknirps	Woolworth	19.02.2001	2386/2000	15.09.00	Damensonnenbrille	Straßenbahn 3	15.03.2001
2296/2000	22.08.00	Kinderstrickjacke	Woolworth	22.02.2001	2387/2000	15.09.00	Fahrradschloss	Straßenbahn 3	17.03.2001
2297/2000	24.07.00	Stockschirm	Woolworth	09.03.2001	2388/2000	15.09.00	3 Schlüssel	Bus 15	17.03.2001
2298/2000	06.09.00	Plakatrolle	Straßenbahn 3	06.03.2001	2389/2000	16.09.00	Knirps	Straßenbahn 2	18.03.2001
2299/2000	06.09.00	Damenknirps	Straßenbahn 1	06.03.2001	2390/2000	16.09.00	Stockschirm	Bus 10	16.03.2001
2301/2000	07.09.00	Damenknirps	Straßenbahn 6	07.03.2001	2391/2000	19.09.00	Rucksack	Straßenbahn 5	21.03.2001
2302/2000	06.09.00	Rucksack/Sportsachen	Straßenbahn 3	09.03.2001	2392/2000	18.09.00	Aktenkoffer	Bus 10	20.03.2001
2304/2000	06.09.00	1 Schlüssel	Moritzstr./Große Ackerhofsgasse	06.03.2001	2393/2000	18.09.00	Kinderjacke	Straßenbahn 3	18.03.2001
2307/2000	05.09.00	3 Schlüssel	Bahnhofstr. vor REWE Markt	10.03.2001	2394/2000	19.09.00	Slip, Lätzchen	Straßenbahn 6	19.03.2001
2308/2000	07.09.00	Damenuhr	EVAG	10.03.2001	2395/2000	19.09.00	Babykleidung	Bus 20/50	19.03.2001
2309/2000	07.09.00	Pullover	Bus 59	07.03.2001	2396/2000	19.09.00	Rucksack/Sportsachen	Bus 20/50	21.03.2001
2311/2000	07.09.00	Herrenknirps	Straßenbahn 5	07.03.2001	2397/2000	19.09.00	Rucksack/Sportsachen	Straßenbahn 3	21.03.2001
2312/2000	07.09.00	Damenjeanshose	Straßenbahn 5	09.03.2001	2398/2000	19.09.00	Sporttasche	Straßenbahn 3	21.03.2001
2313/2000	07.09.00	Turnbeutel	Straßenbahn 6	07.03.2001	2401/2000	20.09.00	Kinderjacke	Bus 90	20.03.2001
2314/2000	07.09.00	Stockschirm	Straßenbahn 2	07.03.2001	2402/2000	20.09.00	Mütze	Straßenbahn 6	20.03.2001
2315/2000	10.09.00	3 Schlüssel	Bus 50	13.03.2001	2403/2000	20.09.00	Brille	Straßenbahn 6	22.03.2001
2318/2000	08.09.00	Kinderanorak	Straßenbahn 5	13.03.2001	2404/2000	20.09.00	Jeansjacke	Straßenbahn 2	22.03.2001
2319/2000	09.09.00	Jacke	Straßenbahn 6	13.03.2001	2405/2000	20.09.00	Börse mit Geld	Straßenbahn 4	22.03.2001
					2406/2000	21.09.00	Turnschuhe	Straßenbahn 5	21.03.2001

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 7)

Anschrift	Gemarkung
Rotkäppchenweg 19	Windischholzhausen
Rotkäppchenweg 66	Windischholzhausen
Rudolfstraße 46	Erfurt
Rudolstädter Straße 58	Dittelstedt
Rudolstädter Straße 165	Urbich
Rudolstädter Straße 167	Urbich
Scheidemantelweg 9	Gispersleben-Kiliani
Schneewittchenweg 4	Windischholzhausen
Schneewittchenweg 6	Windischholzhausen
Schneewittchenweg 8	Windischholzhausen
Schneewittchenweg 12	Windischholzhausen
Schneewittchenweg 18	Windischholzhausen
Schneewittchenweg 24	Windischholzhausen
Schulzenweg 18	Melchendorf
Schwerborner Straße 25 a	Erfurt
Silbergraben 52	Melchendorf
Stotternheimer Straße 32 a	Erfurt
Stotternheimer Straße 37 b	Erfurt
Suhler Straße 19	Marbach
Ulmenweg 9 a	Bindersleben
Urbicher Weg 79	Niedernissa
Urbicher Weg 81	Niedernissa
Urbicher Weg 98 a	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 16	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 93	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 95	Niedernissa
Vor dem Zeckensee 97	Niedernissa
Vor der Lohweide 20	Marbach
Vor der Lohweide 22 a	Marbach
Wagenfeldstraße 50	Erfurt
Wagenfeldstraße 52	Erfurt

Anschrift	Gemarkung
Wagenfeldstraße 54	Erfurt
Wagenfeldstraße 56	Erfurt
Wagenfeldstraße 58	Erfurt
Wagenfeldstraße 60	Erfurt
Wagenfeldstraße 62	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 13	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 15	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 17	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 19	Erfurt
Walther-Klemm-Straße 21	Erfurt
Wasunger Straße 27	Marbach
Weißer Gasse 1 a	Erfurt
Windischholzhäuser Weg 2 b	Urbich
Winkelweg 12	Erfurt
Zum Riedfeld 16	Kühnhausen
Zum Weiher 31	Marbach
Zum Windgraben 10	Töttelstädt
Zum Windgraben 12	Töttelstädt
Zur Eselshöhle 17	Tiefthal
Zur Eselshöhle 17 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 17 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 19	Tiefthal
Zur Eselshöhle 19 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 19 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 21	Tiefthal
Zur Eselshöhle 21 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 21 c	Tiefthal
Zur Eselshöhle 21 d	Tiefthal
Zur Eselshöhle 21 e	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23 c	Tiefthal

Anschrift	Gemarkung
Zur Eselshöhle 23 d	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23 e	Tiefthal
Zur Eselshöhle 23 f	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 c	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 d	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 e	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 f	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 g	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 h	Tiefthal
Zur Eselshöhle 25 i	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 c	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 d	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 e	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 f	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 g	Tiefthal
Zur Eselshöhle 27 h	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 a	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 b	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 c	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 d	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 e	Tiefthal
Zur Eselshöhle 29 f	Tiefthal
Zur Eselshöhle 31	Tiefthal
Zur Eselshöhle 31 a	Tiefthal
Zur Hohen Winde 12	Marbach
Zur Schwedenschanze 73	Erfurt
Zur Töttlebener Ecke 2	Kerspleben
Zur Töttlebener Ecke 4	Kerspleben

Nichtamtlicher Teil

Grundstücksbezogene Papiersammlung in Erfurt

Ab dem Jahr 2001 sind in der Stadt Erfurt Veränderungen bei der Abfall- und Wertstoffsammlung vorgesehen. Es ist geplant, Papier und Pappe von den Grundstücken abzuholen. Das bedeutet, dass Sie beispielsweise Papier (nicht verunreinigt), Druckerzeugnisse, Pappe und Kartongegenstände in die bereitgestellte Papiertonne entsorgen können und diese Wertstoffe nicht mehr zu den öffentlichen Wertstoffbehältern bringen müssen. Die grundstücksbezogene Papiergefäßzuordnung in der Stadt Erfurt wird etappenweise (nach Stadt- und Ortsteilen) im Jahr 2001 beginnen und soll spätestens bis zum 1. Halbjahr 2003 abgeschlossen sein. Selbstverständlich erhalten Sie zu gegebener Zeit

eine entsprechende Mitteilung über die Einführung der Papiertonne in Ihrem Gebiet mit weiteren Informationen.

Seit Anfang Oktober wird in ausgewählten Wohngebieten der Stadt Erfurt eine zeitlich begrenzte Testsammlung durchgeführt, bei der vorerst für jedes Grundstück eine 240 Liter Papiertonne und für größere Mehrfamilienhäuser ein 1.100 Liter Papiercontainer bereitgestellt wird. Das Volumen der Tonne/n kann dann je nach Bedarf reduziert bzw. erhöht werden.

Die Testphase erstreckt sich über den Zeitraum von Oktober 2000 bis Februar 2001 und umfasst die folgenden Wohngebiete:

Erfurt-Hochheim, Teile der Brühlervorstadt (Ge-

biet vom Sonnenweg über die Ottostraße, Bonifaciusstraße, Puschkinstraße und Elisabethstraße bis zur Motzstraße), Johannesplatz.

Mit der Bereitstellung der Papiertonne erhält jeder Haushalt über die Briefkästen ein Informationsblatt mit Hinweisen zur Benutzung sowie zum ersten Entsorgungstag. Danach erfolgt die Entleerung der Papiertonnen im vierwöchigen Rhythmus.

Im Zuge der grundstücksbezogenen Papiertonnenuzuordnung werden die Papiercontainer - mit Ausnahme in der Erfurter Altstadt - von den Wertstoffstandplätzen überwiegend abgezogen, was zu mehr Ordnung und Sauberkeit führt und zur Verschönerung des Stadtbil-

des beitragen soll.

Grundsätzlich besteht keine Pflicht zur Benutzung des grundstücksbezogenen Papiergefäßes. Langfristig wird sich diese Art der Papiersammlung sicher als eine nützliche Hilfe zur Erleichterung der Abfall- und Wertstofftrennung erweisen und bewähren.

Erste Reaktionen der Bürger aus diesen Wohngebieten waren sehr positiv. In diesem Zusammenhang soll angemerkt werden, dass die Einführung der Papiertonnen keine Gebührenerhöhung mit sich bringt, da die Kosten für die Papierentsorgung schon in der Personengrundgebühr enthalten sind. Es ist also lediglich die Art der Einsammlung, die sich ändert.

Grundstückseigentümer, die sich gegen die Papiertonne entscheiden sollten, müssen mit längeren Wegen zu den nächstgelegenen öffentlichen Wertstoffstandplätzen mit Papiercontainern rechnen, da ein Teil der Container, wie bereits geschildert, im Zuge der Papiertonnenuzuordnung von den Standplätzen entfernt wird.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter

- des Umwelt- und Naturschutzamtes unter Telefon 03 61/6 55 26 34
- des Amtes für Kommunalwirtschaft unter Telefon 03 61/6 55 28 10
- der SWE Stadtwirtschaft GmbH unter Telefon 03 61/7 48 03 16 gern zur Verfügung.

Das Ordnungsamt teilt mit:

Abholtermine fertiger Führerscheine

Führerscheine, die nur zum Zwecke des Umtausches beantragt wurden und deren Herstellung mit Ausfüllen und Unterzeichnen des Formblattes bis zum 22. September 2000 in Auftrag gegeben wurden, liegen im Ordnungsamt, Friedrich-Engels-Straße 27a, 99086 Erfurt zur Abholung bereit.

Das Einwohner- und Meldeamt teilt mit:

Abholtermine der fertigen Pässe und Ausweise

Bundespersonalausweise, die bis einschließlich 18. September 2000 und Reisepässe, die bis einschließlich 11. September 2000 beantragt wurden, liegen zur Abholung bereit.

Die Ausgabe erfolgt entsprechend Ihrer Vereinbarung in der Löberstraße 35, in der Berliner Straße 26 oder in

der Ratskellerpassage. Beantragte vorläufige Reisepässe können entsprechend des vereinbarten Termins entgegen genommen werden. Lässt sich der Antragsteller durch einen Bevollmächtigten vertreten, so hat dieser neben den genannten Dokumenten auch eine Vollmacht

des Antragstellers entsprechend den „Hinweisen zur Ausweis- und Passabholung“ vorzulegen und sich persönlich auszuweisen.

Kinderausweise und Reisepässe für Minderjährige werden nur an die jeweiligen Sorgeberechtigten ausgeben.

Öffentliche Ausschreibungen

ÖAB 16/00-TZ

Die Technologiezentrum Erfurt GmbH, Konrad-Zuse-Straße 5, 99099 Erfurt, T.: 0361/42620, Fax: 0361/4262152 schreibt öffentlich folgende Leistung nach VOB(A) aus:

**Erweiterungsneubau Technologiezentrum,
Konrad-Zuse-Straße 15, Gewerbegebiet
Süd-Ost/Melchendorf, 99099 Erfurt
- Holzzinnentüren -**

Planungsbüro:

Pohl Architekten Stadtplaner, Wilhelm-Külz-Straße 23, 99084 Erfurt, Tel.: 0361/220150, Fax: 0361/2201590

Umfang:

- 226 St. Holztüren einflügelig;
- 50 St. T30/RS-Türen einflügelig;
- 4 St. Holztüren zweiflügelig;
- 2 St. Holz-Schiebetüren.

Ausführungszeitraum: 01/2001 bis 04/2001

Entgelt:

75,00 DM zuzügl. 8,50 DM bei Postversand, zuzügl. bei Wunsch 15,00 DM für LV auf Diskette GAEB DA 83. Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Kreissparkasse Schwäbisch Hall, Konto-Nr. 5176386, BLZ 62250030 einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort nur beim o.g. Planungsbüro bis zum **26. Oktober 2000** angefordert werden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am **27. Oktober 2000** versandt.

Submission:

14. November 2000, 10.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zimmer 103

Zuschlagsfrist: 18. Dezember 2000

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate)
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes und der gesetzlichen Krankenkasse
- Mindestlohnerklärung

Sonstiges:

Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind entsprechend VOB zugelassen. Sie müssen auf einer gesonderten Anlage beigelegt und deutlich gekennzeichnet werden. Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Vergabepflicht:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Nichtoffenes Verfahren

1. Auftraggeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Amt für Kommunale Datenverarbeitung, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt Tel.: D-0361/6551191; Fax: D-0361/6551199

2. a) Verfahrensart: Nicht offenes Verfahren

b) Begründung für beschleunigtes Verfahren: Terminzwänge

c) Vertragsform: BVB-Verträge Kauf, Überlas-

sung, Wartung, Pflege

3. a) Lieferort: Stadtverwaltung Erfurt, Rathaus, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt

b) Auftragsgegenstand, CPA-Nummer: CPV: 30230000

Vergabe-Nr.: BAL 439/2000-17

Auf Basis eines anzubietenden Lösungskonzeptes sind Lieferung und Inbetriebnahme eines zentralen Plattensubsystems und eines Backup & Restore-Systems – einschließlich notwendiger Software –, bestehend aus:

Plattensubsystem:

Speicherkapazität von 280 GB bis mind. 730 GB, skalierbar,

Tape Library:

Stellplätze mind. 180, problemlos erweiterbar, vorzunehmen.

Die Implementierung erfolgt – über geeignete, ebenfalls mit anzubietende Kommunikationsverbindungen – in der heterogenen Systemlandschaft der Stadtverwaltung Erfurt, in der NT- und UNIX-Server-Systeme dominieren.

Gewährleistungszeit 12 Monate, die Weiterführung wird über BVB-Wartungs- und Pflegeverträge geregelt

c) Unterteilung in Lose: nein

d) Ausnahme von Anwendung der Normen gemäß § 8a: entfällt

4. Lieferfrist: Gesamtkonzept in Etappen (siehe sonstige Angaben); die erste Etappe 8 Wochen nach Zuschlagserteilung

5. Rechtsform d. Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

6. a) Frist f. Eingang d. Teilnahmeanträge: 27. Oktober 2000

b) Anschrift: Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Zi. 103, Herr Spandow, Tel.: D-0361/6551283; Fax: D-0361/6551289, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt

c) Sprache: Deutsch

7. Schlufftermin f. Absendung d. Aufford. zur Angebotsabgabe: 3. November 2000

8. Ggfs. Kautionen u. Sicherheiten: Bankbürgschaft über mindestens 10 % des Auftragsvolumens

9. Mindestbedingungen: Plattensubsystem und Backup-System: Zuverlässigkeit des Gesamtsystems 99,5 %, Wiederherstellung der vollen Funktionsfähigkeit innerhalb max. 8 Stunden.

Die angebotenen Produktmarken sind zu benennen. Nachweis über finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens durch Erklärung des Gesamtumsatzes des Unternehmens und Umsatz, bezogen auf die zu vergebende Leistungsart in den letzten 3 Geschäftsjahren. Nachweis über technische Leistungsfähigkeit – bezogen auf die zu vergebende Leistungsart – durch eine Übersicht der in den letzten Jahren wesentlichen erbrachten Leistungen (Referenzen) mit den jeweiligen Ansprechpartnern.

10. Zuschlagskriterien: Wirtschaftlichstes Angebot nach den Kriterien Preis, Qualität, Funktionalität der angebotenen Lösung.

11. Anzahl d. zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber: 5-8 Firmen

12. Nebenangebote/Änderungsvorschläge: Nebenangebote/Änderungsvorschläge sind in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.

13. Sonstige Angaben: Der Gesamtumfang der Lieferung ist in 4 Stufen gegliedert, die aufeinander aufbauen und zeitlich gestaffelt bis zur Gesamtrealisierung führen sollen. Ausschreibung und Zuschlag erfolgen auf das Gesamtprojekt. Die Realisierung der einzelnen Stufen ist von der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel abhängig und kann sich über mehrere Jahresscheiben hinziehen.

Auskünfte erteilt: zum Verfahren die unter Pkt. 6b), zu technischen Fragen die unter Pkt. 1 genannte Stelle. Mit dem Antrag auf Teilnahme besteht kein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb.

Vergabekammer: Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, D-99423 Weimar

14. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: entfällt

ÖAB 440/00-65 bis ÖAB 446/00-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Leistung nach VOB(A) aus:

**Neubau Theater Erfurt
Erweiterter Ausbau 1
Gerhard-Wou-Allee/Mainzerhofplatz,
99084 Erfurt**

Umfang:

ÖAB 440/00-65: Trockenbauarbeiten, Innentüren:

- 5.600 m² Montagetreppwände, Ständerwand GKB;
- 10.000 m² abgehängte Decken GKB;
- 2.200 m² akustische Vorsatzschalen GKB;
- 1.600 m² raumakustische Vorsatzschalen GKB;
- 25 Kabinen WC-Trennwände;
- 3000 St. Türblatt, Holzzinnentüren, Stahlzarge.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 11. KW 2001 – 42. KW 2002

ÖAB 441/00-65: Stahlrahmen-, Stahlblechtüren:

- 40 St. Türanlagen T30 und RD-Türen;
- 15 St. Türanlagen T30 Rahmentür;
- 25 St. Türanlagen RD-Rahmentür;
- 30 St. Türanlagen ohne Brandschutz;
- 30 m² Glaswand F30;
- 10 St. Stahlblechtüren T90;
- 50 St. Stahlblechtüren T30.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 11. KW 2001 – 51. KW 2001

ÖAB 442/00-65: Fliesenarbeiten:

- 2.000 m² Innenwandputz;
- 1.000 m² Bodenbelag Fliesen;
- 4.600 m² Wandbelag Fliesen.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 22. KW 2001 – 13. KW 2002

ÖAB 443/00-65:

Beton- und Naturstein Bodenbeläge:

- 1.000 m² Betonwerkstein Bodenbelag;
- 580 St. Betonwerkstein Stufen;
- 70 St. Betonwerkstein Fensterbänke;
- 1.000 m² Naturwerkstein Bodenbelag;
- 280 St. Naturwerkstein Stufen;
- 320 m Naturwerkstein Sockelleisten;
- 8 St. Naturwerkstein Waschtischanlagen.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 19. KW 2001 – 24. KW 2002

ÖAB 444/00-65:

Fassadenbekleidung und Klempnerarbeiten:

- 700 m² Außenwandbekleidung Faserzementplatten;
- 570 m² Attikaabdeckung Aluminium;
- 100 m² Metallwandverkleidung Zinkblech;
- 160 m² Metallverkleidung Aluminium.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: 09. KW 2001 – 48. KW 2001

ÖAB 445/00-65:

Wärmedämmputz-Verbundsystem:

- 2.000 m² Wärmedämmputz-Verbundsystem für Außenwände;
- 215 m² Panzergewebe als Zusatzarmierung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Öffentliche Ausschreibungen

(Fortsetzung von Seite 9)

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.
Ausführungszeit: 18. KW 2001 – 29. KW 2001

ÖAB 446/00-65: Naturstein Fassaden:

• 2.600 m² Naturstein-Fassade.
Ausführungszeit: 20. KW 2001 – 44. KW 2001

ÖAB 440

Entgelt inkl. Versand: 117,00 DM
Kassenzeichen: 42.25221.3
Submissionstermin: 22.11.2000
Summissionszeit: 10.00 Uhr
Zuschlagsfrist: 15.12.2000

ÖAB 441

Entgelt inkl. Versand: 91,00 DM
Kassenzeichen: 42.25222.1
Submissionstermin: 21.11.2000
Summissionszeit: 10.00 Uhr
Zuschlagsfrist: 15.12.2000

ÖAB 442

Entgelt inkl. Versand: 40,00 DM
Kassenzeichen: 42.25223.9
Submissionstermin: 23.11.2000
Summissionszeit: 10.00 Uhr
Zuschlagsfrist: 19.01.2001

ÖAB 443

Entgelt inkl. Versand: 70,00 DM
Kassenzeichen: 42.25224.7
Submissionstermin: 23.11.2000
Summissionszeit: 10.30 Uhr
Zuschlagsfrist: 19.01.2001

ÖAB 444

Entgelt inkl. Versand: 53,00 DM
Kassenzeichen: 42.25225.5
Submissionstermin: 21.11.2000
Summissionszeit: 10.30 Uhr
Zuschlagsfrist: 15.12.2000

ÖAB 445

Entgelt inkl. Versand: 38,00 DM
Kassenzeichen: 42.25226.3
Submissionstermin: 21.11.2000
Summissionszeit: 11.00 Uhr
Zuschlagsfrist: 15.12.2000

ÖAB 446

Entgelt inkl. Versand: 49,00 DM
Kassenzeichen: 42.25227.1
Submissionstermin: 23.11.2000
Summissionszeit: 11.00 Uhr
Zuschlagsfrist: 19.01.2001

zuzüglich 10,00 DM pro Diskette

Das jeweilige Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 38831837, Sparkasse Erfurt, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des jeweiligen Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschließlich **27. Oktober 2000**, 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Frau Poppel – Fax: 0361/ 6551289, Tel.: 0361/6551282 – abgefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges am **1. November 2000** versandt.

Submission:

zu den jeweils o.a. Zeiten bei der Stadtverwaltung Erfurt, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAL 447/00-51 bis ÖAL 452/00-51

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich im Namen und für Rechnung der Stadtverwaltung Erfurt nachfolgende Leistungen nach VOL(A) aus:

Belieferung der nachgeordneten Einrichtungen des Jugendamtes der Stadt Erfurt mit Lebensmitteln

ÖAL 447/00-51:

Belieferung mit Grundnahrungsmitteln:

Nährmittel, Süß- und Dauerbackwaren, Frischeier, Obst- und Gemüsekonserven, Tiefkühlkost, Fertiggerichte, alkoholfreie Getränke.

ÖAL 448/00-51:

Belieferung mit Brot- und Backwaren

ÖAL 449/00-51:

Belieferung mit Tee, Kakao- und Zitrusgetränken

ÖAL 450/00-51:

Belieferung mit Frischware: Fleisch- und Wurstwaren

ÖAL 451/00-51:

Belieferung mit Frischware: Obst und Gemüse

ÖAL 452/00-51:

Belieferung mit Milch- und Molkereiprodukten

Ausführungszeitraum:

2. Januar 2001 bis 31. Dezember 2001

Entgelt: je Ausschreibung 15,00 DM

Das jeweilige Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Sparkasse Erfurt, Konto-Nr. 38831837, BLZ 82054222, unter unbedingter Angabe des jeweiligen Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort, bis einschließlich **1. November 2000**, bei der Stadtverwaltung Erfurt – Zentrale Verdingungsstelle – Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Herrn Spandow, Fax: 0361/6551289, Tel.: 0361/6551283, abgefordert werden.

Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlbeleges am **3. November 2000** versandt.

ÖAL	Kassenzeichen	Summissionszeit
447	42.25215.6	09.00 Uhr

448	42.25216.4	09.15 Uhr
449	42.25217.2	09.30 Uhr
450	42.25218.0	09.45 Uhr
451	42.25219.8	10.00 Uhr
452	42.25220.5	10.15 Uhr

Submissionen:

22. November 2000, zu den o.g. Zeiten bei der Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Ende der Zuschlagsfrist: 15.12.2000

Nachweise:

Die Bieter müssen nachweislich gem. VOL/A § 7 Nr. 4 für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein, werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind Bieter gem. VOL/A § 22 Abs. 2 (3) nicht zugelassen.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAL 457/00-01

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Leistung nach VOL(A) aus:

Lieferung von Farben, Tapeten und sonstigem Malerbedarf auf Abruf

Ausführungszeitraum:

1. Februar 2001 bis 31. Januar 2002

Entgelt: 15,00 DM incl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25228.9

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Sparkasse Erfurt, Konto-Nr. 3883 1837, BLZ 8205 4222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschl. **8. November 2000** bei Herrn Spandow, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1 99084 Erfurt per Fax: 0361/6551289 (Telefon: 0361/6551283) angefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Verdingungsunterlagen werden bei Vorlage des Einzahlungsbeleges am **10. November 2000** versandt.

Submission:

29. November 2000, 9.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Zuschlagsfrist: 15. Januar 2001

Nachweise:

Die Bieter müssen nachweislich gem. VOL/A § 7 Nr.4 für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

ÖAL 458/00-41

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Leistung nach VOL(A) aus:

(Fortsetzung auf Seite 11)

Öffentliche Ausschreibungen

(Fortsetzung von Seite 10)

Bewachung des Thüringer Zooparkes und Parkplatzbewirtschaftung

Ausführungszeitraum: ab 1. Januar 2001
Entgelt: 10,00 DM incl. Postversand
Kassenzeichen: 42.25229.7

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Sparkasse Erfurt, Konto-Nr. 3883 1837, BLZ 8205 4222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschl. **27. Oktober 2000** bei Herrn Spandow, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt per Fax: 0361/6551289 (Telefon: 0361/6551283) angefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Verdingungsunterlagen werden bei Vorlage des Einzahlungsbeleges am **30. Oktober 2000** versandt.

Submission:

21. November 2000, 09.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Zuschlagsfrist: 15. Dezember 2000

Nachweise:

Die Bieter müssen nachweislich gem. VOL/A § 7 Nr.4 für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung BAB 460/00-65

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege einer Beschränkten Ausschreibung folgende Leistungen nach VOB/A zu vergeben:

Alte Synagoge Erfurt, Waagegasse 8, 99084 Erfurt
 - Komplexe Mauerwerksanierung des Westgiebels -

Umfang:

- 100 lfd.m Längsanker Edelstahl 30 mm einbauen, Bohrlänge bis 18 m incl. Bohrung 60 mm und Verpressung;
- 200 St. Edelstahlnadeln 8 mm, je ca. 80 mm lang in 40 mm Bohrung und Einklebung Polyesterharz;
- Hohlraumverpressung im Mauerwerk;
- 220 m² Steinkonservierung, insbesondere vorhandener Keupersandsteinflächen;
- 220 m² steinsichtiger Handverputz in historischer Ausführung;
- 10 St. fachgerechte Restaurierung romanischer und gotischer Fenstergewände.

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: ab 50. KW 2000

Eingetragene und leistungsfähige und für diese Maßnahme qualifizierte Unternehmen werden gebeten, ihre schriftlichen Bewerbungen bis zum **26. Oktober 2000** an die Stadtverwaltung Erfurt - Zentrale Verdingungsstelle - Fischmarkt 1, Rat-

haus, 99084 Erfurt, Zimmer 103, z.Hd. Frau Trommer, Fax 0361/6551289, zu richten. Später eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden.

Nachweise:

Dem Teilnahmeantrag sind als Anlage prüfbare Referenzen über die Ausführung vergleichbarer Arbeiten in den letzten 2 Jahren und die Nachweise nach VOB(A) § 8 beizufügen. Die Auswahl der Bieter erfolgt in Abhängigkeit von o.g. Nachweisen.

Die Vergabeunterlagen werden am **1. November 2000** versandt.

Sonstiges:

Mit der Beteiligung am Öffentlichen Teilnahmewettbewerb besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine besondere Information an die Bewerber.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

ÖAL 464/00-50

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich folgende Leistung nach VOL(A) aus:

Bewachung von Gemeinschaftsunterkünften

Umfang:

Bewachungsleistungen für die Gemeinschaftsunterkünfte Schlachthofstraße, Bergstraße, Mehringstraße, Paulstraße.

- Pfortendienst Gemeinschaftsunterkunft Bergstraße vorerst 3 Monate (19.00 – 6.00 Uhr), ab 4. Monat nächtliche Bestreifung.
- nächtliche Bestreifung der Gemeinschaftsunterkünfte: Schlachthofstraße, Mehringstraße und Paulstraße

Ausführungszeitraum:

ab 1. Dezember 2000 für Bergstraße, Mehringstraße, Paulstraße
 ab 16. Dezember 2000 Schlachthofstraße

Vertragsdauer:

1 Jahr mit Option

Entgelt: 10,00 DM incl. Postversand

Kassenzeichen: 42.25230.4

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Sparkasse Erfurt, Konto-Nr. 3883 1837, BLZ 8205 4222, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschl. **27. Oktober 2000** bei Herrn Spandow, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1 99084 Erfurt per Fax: 0361/6551289 (Telefon: 0361/6551283) angefordert werden. Nach diesem Termin eingehende – auch schriftliche – Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Verdingungsunterlagen werden bei Vorlage des Einzahlungsbeleges am **30. Oktober 2000** versandt.

Submission:

14. November 2000, 9.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Zentrale Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Zuschlagsfrist: 30. November 2000

Nachweise:

Die Bieter müssen nachweislich gem. VOL/A § 7 Nr.4 für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.

Nachprüfstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Entwässerungsbetrieb ist zum 1. Dezember 2000 folgende Stelle zu besetzen:

1 Facharbeiter/in für Mehrwerke

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Ver- und Entsorger
- Berufserfahrungen in der Abwasserversorgung
- umfassende Kenntnisse von den Verfahren der Abwasserbehandlung
- handwerkliche Fähigkeiten und körperliche Belastbarkeit
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Führerschein Klasse B (3)
- Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaft
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Betriebsführung und Kontrolle von Kläranlagen, Pumpwerken und Regenwasserbehandlungsanlagen
- Bedienung und Instandhaltung von Maschinen- und Messtechnik
- Pflege und Unterhaltung der Betriebsgelände
- weitgehend selbständige Tätigkeit im Meisterbereich Mehrwerke

Bewertung: Lg. 5 BMT-G-O

Bewerbungsfrist: 25. Oktober 2000

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landeshauptstadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung der Frau leisten und fordert deshalb diese nachdrücklich zur Bewerbung auf. Ihre vollständigen Unterlagen richten Sie bitte an das Personalamt der Stadtverwaltung Erfurt, Meister-Eckehart-Str. 2 in 99084 Erfurt.

Öffentliche Ausschreibung

Die Evangelische Kaufmannsgemeinde Erfurt schreibt öffentlich folgende Leistungen nach VOB(A) aus:

Umbau und Sanierung Stadtteilbürgerhaus Unter den Kastanien Röntgenstr. 28, 99085 Erfurt

Planungsbüro: Architekturbüro Zieske, Geschw.- Scholl- Str. 11, 99085 Erfurt, Telefon: 0361/6434939, Fax: 0361/5615394

Umfang:

1. Rohbauarbeiten:

- 240 m³ Aushub Baugrube und Fundamente
- 50 m Grundleitung und Entwässerungsrinne
- 40 m³ Fundamente und Bodenplatte B25
- 50 m² Sichtbetonwände B25
- 4 St. Sichtbetonrundstützen (h = 2,20 m)
- 200 m² Filigranplattendecke
- 200 m² Außen- und Innenmauerwerk
- 600 m² Fassadengerüst

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

Ausführungszeit: Dezember 2000 bis März 2001
Entgelt inkl. Versand: 46,00 DM

Dachdecker- und Spenglerarbeiten:

- 45 m² nichttragende Außenwandelemente als Holzrahmenkonstr. mit Kupferblechverkleidung
- 45 m² Außenwandverkleidung mit Kupferblech
- 40 m Außenfensterbleche
- 100 m² Flachdach-Foliendichtung
- 240 m² Tonpfannendeckung
- 4 St. Dachflächenfenster
- 170 m Dachentwässerung

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: Januar 2001 bis März 2001
Entgelt inkl. Versand: 43,00 DM

Holzfenster und Innentüren:

- 28 St. mehrteilige Holzisoliertglasfenster (ca. 1,00/1,90 m)
- 2 St. mehrteilige Holzisoliertglasfenstertüren (ca. 1,00/2,70 m)
- 2 St. mehrteilige Holzisoliertglasfensterelemente (ca. 1,70/3,70 m)
- 2 St. Hauseingangstüranlagen mit Glasanteil
- 16 St. Fertiginnentüren
- 4 St. behindertengerechte Innentüren
- 2 St. Wohnungseingangstüren
- 3 St. hohe zweiflügelige Innentüren

Eine losweise Vergabe ist nicht vorgesehen.

Ausführungszeit: Januar 2001 bis März 2001
Entgelt inkl. Versand: 39,00 DM

Das jeweilige Entgelt ist vorher auf das Konto der HypoVereinsbank Erfurt, Konto-Nr. 5 180 180 623, BLZ 820 200 86 unter Angabe der Ausschreibungsnummer einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen:

Die Verdingungsunterlagen können ab sofort bis einschl. **26. Oktober 2000** nur bei o. g. Architekturbüro (schriftl. oder per Fax) angefordert werden. Nach diesem Termin eingehende - auch schriftliche - Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbelegs ab **30. Oktober 2000** versandt bzw. liegen in o. g. Architekturbüro zur Abholung bereit.

Submissionen:

Dienstag, 14. November 2000:

Ausschreibung 1: 10.00 Uhr,

Ausschreibung 2: 10.30 Uhr,

Ausschreibung 3: 11.00 Uhr

im 1. OG des Gemeindehauses der Evangelischen Kaufmannsgemeinde, Röntgenstr. 28, 99085 Erfurt

Zuschlagfrist: 8. Dezember 2000,

Nachweise:

Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich gem. VOB/A § 8.3(1) a-f für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach §150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagerteilung abverlangt werden.

Sonstiges:

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle:

Stadtverwaltung Erfurt, Amt für Stadterneuerung und Denkmalpflege

6. Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Erfurt schreibt nachfolgende Grundstücke zum Verkauf aus:

1. Albrechtstr. 64
Wohnhaus
8 WE mit 410 m², davon 7 leer
Baujahr: 1903
Grundstücksfl.: 325 m²
bebaute Fläche: 163 m²
Mindestgebot: 210.000 DM
2. Borntalweg 12
Wohnhaus
7 WE mit 354 m², vermietet
Baujahr: 1936
Grundstücksfläche: ca. 300 m²
bebaute Fläche: 132 m²
Mindestgebot: 360.000 DM
3. Iderhoffstr. 11
Wohnhaus
9 WE mit 570 m², davon 7 leer
Baujahr: ca. 1912
Grundstücksfl.: 361 m²
bebaute Fläche: ca. 195 m²
Mindestgebot: 140.000 DM
4. Liebknechtstr. 32
Wohnhaus mit Durchfahrt
7 WE mit 320 m², davon 6 leer
Baujahr: 1888
Grundstücksfläche: 510 m²
bebaute Fläche: 277 m²
Mindestgebot: 100.000 DM
5. Magdeburger Allee 135
Wohn- und Geschäftshaus
2 WE mit 220 m², leer
1 GE mit 98 m², leer
Baujahr: 1874/1875
Grundstücksfläche: 475 m²
bebaute Fläche: 192 m²
Mindestgebot: 195.000 DM
6. Schulze-Delitzsch-Str. 10
Wohnhaus
7 WE mit 527 m², davon 2 leer
Baujahr: ca. 1910
Grundstücksfläche: 608 m²
bebaute Fläche: 220 m²
Mindestgebot: 375.000 DM
7. Theaterstr. 6
Wohnhaus
2 WE mit 243 m², vermietet
2 GE mit 320 m², leer
Baujahr: um 1890
Grundstücksfläche: 584 m²
bebaute Fläche: 242 m²
Sanierungsgeb. „Altstadt“
Mindestgebot: 362.000 DM
8. Waidmühlenweg 10
Wohnhaus
4 WE mit 250 m², davon 2 leer
Baujahr: 1888/1889
Grundstücksfläche: 156 m²
bebaute Fläche: 107 m²
Mindestgebot: 150.000 DM

Auf Anforderung werden Ihnen die Ausschreibungsunterlagen per Nachnahme gegen Zahlung einer Schutzgebühr von 10,- DM je Exposé zugesandt. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der immobilienbezogenen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Zusätzlich zum Kaufpreis wird eine Verkaufsnebenkostenpauschale in Höhe von 3 % des Kaufpreisgebotes erhoben. Die Angebote sind unter Beifügung eines Vorhabenplanes, des Kaufpreisgebotes sowie der Finanzierungsbestätigung bzw. eines Bonitätsnachweises bis spätestens 21. Oktober 2000 (Posteingang) im verschlossenen Umschlag unter Angabe der Objekt Nummer einzureichen bei der Stadtverwaltung Erfurt, Liegenschaftsamt, Reichartstr. 8, 99094 Erfurt, Ansprechpartnerin: Frau Fichtmüller, Tel. (03 61) 655 27 69, Fax (03 61) 655 27 59

Eine Stadt liest!

Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft, aber vor allem auch Bürgerinnen und Bürger aus Erfurt und der Region gestalten seit 17. Oktober die Erfurter Mittagslesung 2000/2001. Jeweils Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, von 13.33 Uhr bis 13.53 Uhr ist die Bibliothek der Fachhochschule Erfurt Schauplatz der Lesereihe „eine Stadt liest“, die vom studium generale der Fachhochschule Erfurt mit Unterstützung der Kulturdirektion Erfurt, des Verbandes Deutscher Schriftsteller, Landesverband Thüringen und der Thüringer Allgemeinen organisiert wird. Mit dieser Lesereihe soll die Lust auf Literatur geweckt werden und das geschriebene Wort in das öffentliche Bewusstsein (zurück)gebracht werden. Die Initiatoren wollen mit diesem Vorhaben den Studierenden der Erfurter Hochschulen, den in der Stadt Beschäftigten und allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich durch Literatur für einige Minuten zu entspannen. Das Besondere: Jeder, der möchte, kann sich anmelden und ein Buch vorstellen, das er für wichtig, interessant, spannend, bewegend oder mitreißend hält.

Welches Buch jeweils gelesen wird, bleibt eine Überraschung, um so die Spannung zu erhöhen. Am 24. Oktober liest Oberbürgermeister Manfred Ruge „aus einem Buch, das mich sehr beeindruckt hat. Ein Buch eines großen Staatsmannes, der in seiner damaligen Funktion einen Grundstein für die Wiedervereinigung Deutschlands gelegt hat und den ich 1990 persönlich in Erfurt kennen lernen durfte“, so das Stadtoberhaupt. Während der Semesterferien wird die Lesereihe im Lichthof der Kulturdirektion, Fischmarkt 27 stattfinden. Und: Vortragende werden noch reichlich gesucht! Wer in Erfurt und Umgebung lebt und einen Text seiner Wahl vortragen möchte, ist als Vorleser herzlich willkommen. Anmeldungen nehmen entgegen die Fachhochschule Erfurt, FB Wirtschaftswissenschaften, Prof. Dr. Kayser, Stichwort „eine Stadt liest“, PF 683, 99013 Erfurt, Fax 0361/6700152, e-mail d.kay@wirt.fh-erfurt.de oder Stadtverwaltung Erfurt, Kulturdirektion, Literaturförderung, Herr Piossek, Stichwort „eine Stadt liest“, PF 10 05 53, 99005 Erfurt, Fax 0361/655 16 09, e-mail dezernat07@erfurt.de.

Ausweis ungültig

Auf Grund eines Diebstahls wird nachfolgend aufgeführter Dienstausweis mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt: Da-Nr. 0266

Seniorenbeiratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates findet am Montag, dem 30. Oktober um 14 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Polizeirat Treunert von der Polizeidirektion Erfurt wird Ausführungen zum Forschungsprojekt „Unsicherheit im öffentlichen Raum“ machen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.